

Sitzungsvorlage-Nr. 68/3973/XVII/2024

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Planungs-, Klimaschutz- und Umweltausschuss	22.02.2024	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Sachstandsbericht Hohe Grundwasserstände in Korschenbroich****Sachverhalt:**

Zuletzt wurde in der Sitzung am 17.02.2022 (Sitzungsvorlage-Nr. 68/1107/XVII/2022) über den Sachstand berichtet.

Für die Kappung von Grundwasserspitzen in Korschenbroich wurde dem Erftverband mit Bescheid vom 16.11.2021 eine wasserrechtliche Erlaubnis erteilt. Bei Überschreitung von festgelegten Grenzgrundwasserständen an Steuer-Grundwassermessstellen werden an insgesamt sieben Brunnen Grundwasserhaltungsmaßnahmen sowie am Baggersee Myllendonk (Schwimmponton) eine Absenkung des Wasserspiegels betrieben und das geförderte Grundwasser über Vorfluter abgeleitet.

Während in den vergangenen Jahren unterdurchschnittliche Niederschlagssummen zu sinkenden Grundwasserständen führten, kam es in diesem Winter aufgrund der im vergangenen Jahr deutlich über dem langjährigen Durchschnitt liegenden Niederschläge, insbesondere durch einen regenreichen Herbst, zum starken Ansteigen der Grundwasserstände. So war das Jahr 2023 in Nordrhein-Westfalen nicht nur das wärmste, sondern auch das nasseste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen, die Niederschlagssumme lag 42 % über dem langjährigen Mittel.

Nachdem in den Jahren 2021 und 2022 keine Kappungsmaßnahmen erforderlich waren, wurden im Herbst 2023 erstmalig wieder die Einschaltwerte erreicht. Zum Stichtag 01.02.2024 kann zum Betrieb der Kappungsbrunnen wie folgt berichtet werden:

Am 25.11.2023 wurde der Kappungsbrunnen 41 in Herrenshoff und die Pumpen am Schwimmponton Myllendonk, nachfolgend der Brunnen 42 in Raderbroich am 24.12.2023 in Betrieb genommen. Sie förderten bis zum Stichtag 01.02. permanent.

Es folgte am 05.01.2024 die Inbetriebnahme der Brunnen 43 und 45 im nördlichen Kleinenbroich, die mit zwischenzeitlicher Unterbrechung bis zum 31.01.2024 aktiv waren. Der Brunnen 48 in Pesch war in der Zeit vom 14.01. bis zum 19.01.2024 in Betrieb. Die Brunnen im südlichen Kleinenbroich waren im Betrachtungszeitraum nicht aktiv. Am 11.01.2023 führte die Untere Wasserbehörde gemeinsam mit dem Erftverband und der Stadt Korschenbroich einen Ortstermin durch, um sich ein Bild von der Einleitung des am Brunnen 42 geförderten Grundwassers in den Fluitbach zu verschaffen. Der Fortgang der Kappungsmaßnahmen hängt wesentlich von den weiteren Niederschlägen im Winter und Frühjahr ab.

Weitere Informationen zu den durchgeführten Maßnahmen zur Kappung der Grundwasserspitzen wie z. B. auch der jährliche Auswertebereich und Angaben zur aktuellen Grundwassersituation sind für die Öffentlichkeit zugänglich auf der Internetseite [Grundwasser-Korschenbroich - Grundwasser-Korschenbroich](#).